



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 503/12

Federführung:

FB Kunst und Kultur

Sachbearbeitung:

Wiebke Richert
Dr. Alke Hollwedel

Datum:

14.11.2012

Beratungsfolge

Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung

Sitzungsdatum

27.11.2012

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

MIK Eberhardstraße 1 - Stand der Dinge Museumsgestaltung - Umbenennung
"Städtisches Museum" in "Ludwigsburg Museum"

Bezug SEK:

Masterplan 2 - Kulturelles Leben

Bezug:

Vorlage 60/ 12

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Umbenennung des "Städtischen Museums Ludwigsburg" in "Ludwigsburg Museum" zum
1. Januar 2013 wird zugestimmt.

Sachverhalt/Begründung:

1. Stand der Dinge Gestaltung der Dauerausstellung

Während der letzten Führung auf der Baustelle Eberhardstraße 1 am 6.11.2012 konnten sich die Gemeinderatsmitglieder vor Ort über den Stand der Arbeiten im MIK und im künftigen Museum informieren. Zuvor war im Frühjahr diesen Jahres im Zusammenhang mit dem Jahresbericht des Museums/ einer Baustellenführung über den Stand der Ausstellungsgestaltung berichtet worden.

Der Wechselausstellungsraum im Untergeschoss ist bereits fertig gestellt.

Der Aufbau des Mobiliars für die ständige Ausstellung im Erd- und Obergeschoss hat begonnen. Auch die ersten Großexponate, die im zweigeschossigen Eingangsbereich gezeigt werden, haben bereits Einzug gehalten. Zwei Kurzfilme für den Kinoraum wurden bereits gemeinsam von Absolventen und Studierenden der Filmakademie Baden Württemberg produziert. Derzeit werden die Museumstexte in deutscher, englischer und französischer Sprache gesetzt.

Anfang nächsten Jahres wird die ständige Ausstellung bestückt und das Museumsteam wird in die neuen Büros einziehen. Gleichzeitig beginnt der umfangreiche Umzug der Sammlungsbestände.

Gemeinsam mit den Partnern, dem Kunstverein Ludwigsburg und der Tourist Information werden momentan die Betriebsabläufe abgestimmt. In Vorbereitung ist darüber hinaus die Eröffnungsveranstaltung.

2. Im Zusammenhang mit der o.g. Baustellenführung informierte die Museumsleitung vorab über die derzeitige Überlegung, mit dem Umzug der Museumsverwaltung eine mögliche Umbenennung des "Städtischen Museums Ludwigsburg" in "Ludwigsburg Museum" zu vollziehen.

Hintergrund/ Begründung:

Mit dem Umzug des Städtischen Museums Anfang 2013 in das neue "MIK Museum Information Kunst" in der Eberhardstraße 1 sollte auch das Museum unterhalb der Dachmarke MIK einen neuen, kürzeren Namen bekommen.

Dafür sprechen folgende Argumente:

- 1) Der Name "Ludwigsburg Museum" benennt wie das Städtische Logo die Stadt "Ludwigsburg" als ersten und wichtigsten Bezugspunkt. Der Stadtname ist fester Bestandteil des Museumsnamens und weist auf die Stadt als Träger hin. Grammatikalisch lässt sich "Ludwigsburg Museum" einfach deklinieren und ist damit insbesondere auch für Fließtexte gut geeignet.
- 2) "Ludwigsburg Museum" ist kürzer als der bisherige Name "Städtisches Museum Ludwigsburg" und der bisher geführte Projektname "Stadtmuseum Ludwigsburg". Da die Museumssammlung inhaltlich über die Geschichte der Stadt hinaus reicht und für den Bestand an württembergischen Grafiken landesweit bekannt ist, wird der Name dem Charakter des Hauses eher gerecht. Bei Kooperationsprojekten mit Partnern erleichtert ein kurzer Name die Gestaltung von werbewirksamen Druckerzeugnissen.
- 3) Der Namensvorschlag orientiert sich an den Bezeichnungen großer Stadtmuseen wie z.B. des "Wien Museums". Er ist international verständlich und muss innerhalb von englischen Texten nicht übersetzt werden.

Der Fachbereich Kunst und Kultur empfiehlt aus diesen Gründen, dem Vorschlag einer Umbenennung zuzustimmen.

Die Leiterin des Museums wird in der Sitzung für weitere Fragen zur Verfügung stehen.

Unterschriften:

Wiebke Richert

Dr. Alke Hollwedel

Verteiler:

SG MIK
Büro OBM
FB 89
FB 10